Übungsblatt 10

Aufgabe 1 (Router, Layer-3-Switch, Gateway)

- 1. Beschreiben Sie den Zweck von **Routern** in Computernetzen. (Erklären Sie auch den Unterschied zu Layer-3-Switches.)
- 2. Beschreiben Sie den Zweck von **Layer-3-Switches** in Computernetzen. (Erklären Sie auch den Unterschied zu Routern.)
- 3. Beschreiben Sie den Zweck von Gateways in Computernetzen.
- 4. Erklären Sie warum **Gateways** in der Vermittlungsschicht von Computernetzen heutzutage selten nötig sind.

Aufgabe 2 (Adressierung in der Vermittlungsschicht)

- 1. Erklären Sie die Bedeutung von **Unicast** in der Vermittlungsschicht von Computernetzen.
- 2. Erklären Sie die Bedeutung von **Broadcast** in der Vermittlungsschicht von Computernetzen.
- 3. Erklären Sie die Bedeutung von **Anycast** in der Vermittlungsschicht von Computernetzen.
- 4. Erklären Sie die Bedeutung von **Multicast** in der Vermittlungsschicht von Computernetzen.
- 5. Erklären Sie warum der **Adressraum** von IPv4 nur 4.294.967.296 Adressen enthält.
- 6. Erklären Sie warum das klassenlose Routing Classless Interdomain Routing (CIDR) eingeführt wurde.
- 7. Beschreiben Sie in einfachen Worten die Funktionsweise von CIDR. Legen Sie den Schwerpunkt auf die Art und Weise, wie IP-Adressen behandelt und Subnetze erstellt werden.

Inhalt: Themen aus Foliensatz 10 Seite 1 von 6

Aufgabe 3 (Adressierung in der Vermittlungsschicht)

Berechnen Sie für jede Teilaufgabe die erste und letzte Hostadresse, die Netzadresse und die Broadcast-Adresse des Subnetzes.

IP-Adresse: Netzmaske: Netzadresse? Erste Hostadresse? Letzte Hostadresse? Broadcast-Adresse?	151.175.31.100 255.255.254.0 	10010111.10101111.00011111.01100100 11111111
IP-Adresse: Netzmaske: Netzadresse? Erste Hostadresse? Letzte Hostadresse? Broadcast-Adresse?	151.175.31.100 255.255.255.240 	10010111.10101111.00011111.01100100 11111111
IP-Adresse: Netzmaske: Netzadresse? Erste Hostadresse? Letzte Hostadresse? Broadcast-Adresse?	151.175.31.100 255.255.255.128 	10010111.10101111.00011111.01100100 11111111

binäre Darstellung	dezimale Darstellung	binäre Darstellung	dezimale Darstellung
10000000	128	11111000	248
11000000	192	11111100	252
11100000	224	11111110	254
11110000	240	11111111	255

Aufgabe 4 (Adressierung in der Vermittlungsschicht)

In jeder Teilaufgabe überträgt ein Sender ein IP-Paket an einen Empfänger. Berechnen Sie für jede Teilaufgabe die Subnetznummern von Sender und Empfänger und geben Sie an, ob das IP-Paket während der Übertragung das Subnetz verlässt oder nicht.

Inhalt: Themen aus Foliensatz 10 Seite 2 von 6

Prof. Dr. Christian Baun FB 2: Informatik und Ingenieurwissenschaften Betriebssysteme und Rechnernetze (SS2021) Frankfurt Univ. of Appl. Sciences

 Sender:
 11001001.00010100.11011110.00001101
 201.20.222.13

 Netzmaske:
 11111111.1111111.1111111.11110000
 255.255.255.240

Empfänger: 11001001.00010100.11011110.00010001 201.20.222.17 Netzmaske: 11111111.11111111.1111111.11110000 255.255.255.240

Subnetznummer des Senders?

Subnetznummer des Empfängers?

Verlässt das IP-Paket das Subnetz [ja/nein]?

Sender:00001111.11001000.01100011.0001011115.200.99.23Netzmaske:11111111.11000000.00000000.0000000255.192.0.0

Empfänger: 00001111.11101111.00000001.00000001 15.239.1.1 Netzmaske: 11111111.11000000.00000000.00000000 255.192.0.0

Subnetznummer des Senders?

Subnetznummer des Empfängers?

Verlässt das IP-Paket das Subnetz [ja/nein]?

Aufgabe 5 (Adressierung in der Vermittlungsschicht)

Berechnen Sie für jede Teilaufgabe **Netzmaske** und beantworten Sie die **Fragen**.

1. Teilen Sie das Klasse C-Netz 195.1.31.0 so auf, das 30 Subnetze realisierbar sind.

Inhalt: Themen aus Foliensatz 10 Seite 3 von 6

Netzadresse: 11000011.00000001.00011111.00000000 195.1.31.0 Anzahl Bits für Subnetznummern?

Netzmaske: ____.__.__.__.__.

Anzahl Bits für Hostadressen? Anzahl Hostadressen pro Subnetz?

2. Teilen Sie das Klasse A-Netz 15.0.0.0 so auf, das 333 Subnetze realisierbar sind.

Netzadresse: 00001111.00000000.00000000.00000000 15.0.0.0

Anzahl Bits für Subnetznummern?

Netzmaske: ____.__.

Anzahl Bits für Hostadressen? Anzahl Hostadressen pro Subnetz?

3. Teilen Sie das Klasse B-Netz 189.23.0.0 so auf, das 20 Subnetze realisierbar sind.

Netzadresse: 10111101.00010111.00000000.00000000 189.23.0.0

Anzahl Bits für Subnetznummern?

Netzmaske: ____.__.

Anzahl Bits für Hostadressen? Anzahl Hostadressen pro Subnetz?

4. Teilen Sie das Klasse C-Netz 195.3.128.0 in Subnetze mit je 17 Hosts auf.

Netzadresse: 11000011.00000011.10000000.00000000 195.3.128.0

Anzahl Bits für Hostadressen?
Anzahl Bits für Subnetznummern?

Anzahl möglicher Subnetze?

Netzmaske: ____.__.__.__.__.__.__.

5. Teilen Sie das Klasse B-Netz 129.15.0.0 in Subnetze mit je 10 Hosts auf.

Netzadresse: 10000001.00001111.00000000.00000000 129.15.0.0

Anzahl Bits für Hostadressen? Anzahl Bits für Subnetznummern?

Anzahl möglicher Subnetze?

binäre Darstellung	dezimale Darstellung	binäre Darstellung	dezimale Darstellung
10000000	128	11111000	248
11000000	192	11111100	252
11100000	224	11111110	254
11110000	240	11111111	255

Aufgabe 6 (Private IP-Adressbereiche)

Nennen Sie die drei privaten IP-Adressbereiche.

Aufgabe 7 (Adressierung in der Vermittlungsschicht)

Geben Sie für jede Teilaufgabe die korrekte Netzmaske an.

- 1. Maximal viele Subnetze mit je 5 Hosts in einem Klasse B-Netz.
- 2. 50 Subnetze mit je 999 Hosts in einem Klasse B-Netz.
- 3. 12 Subnetze mit je 12 Hosts in einem Klasse C-Netz.

Quelle: Jörg Roth. Prüfungstrainer Rechnernetze. Vieweg (2010)

Aufgabe 8 (IPv6)

1.	Vereinfachen Sie die folgende IPv6-Adressen:	
	• 1080:0000:0000:0000:0007:0700:0003:316b	
	Lösung:	
	• 2001:0db8:0000:0000:f065:00ff:0000:03ec	
	Lösung:	
	• 2001:0db8:3c4d:0016:0000:0000:2a3f:2a4d	
	Lösung:	
	• 2001:0c60:f0a1:0000:0000:0000:0000:0001	
	Lösung:	
	• 2111:00ab:0000:0004:0000:0000:0000:1234	
	Lösung:	
2.	Geben Sie alle Stellen der folgenden vereinfachten IPv6-Adr	esse

- 2. (en an:
 - 2001::2:0:0:1

	Lösung::::::::
•	2001:db8:0:c::1c
	Lösung:::::::
•	1080::9956:0:0:234
	Lösung:::::::
•	2001:638:208:ef34::91ff:0:5424
	Lösung::::::::
•	2001:0:85a4::4a1e:370:7112
	Lösuno. : : : : : :